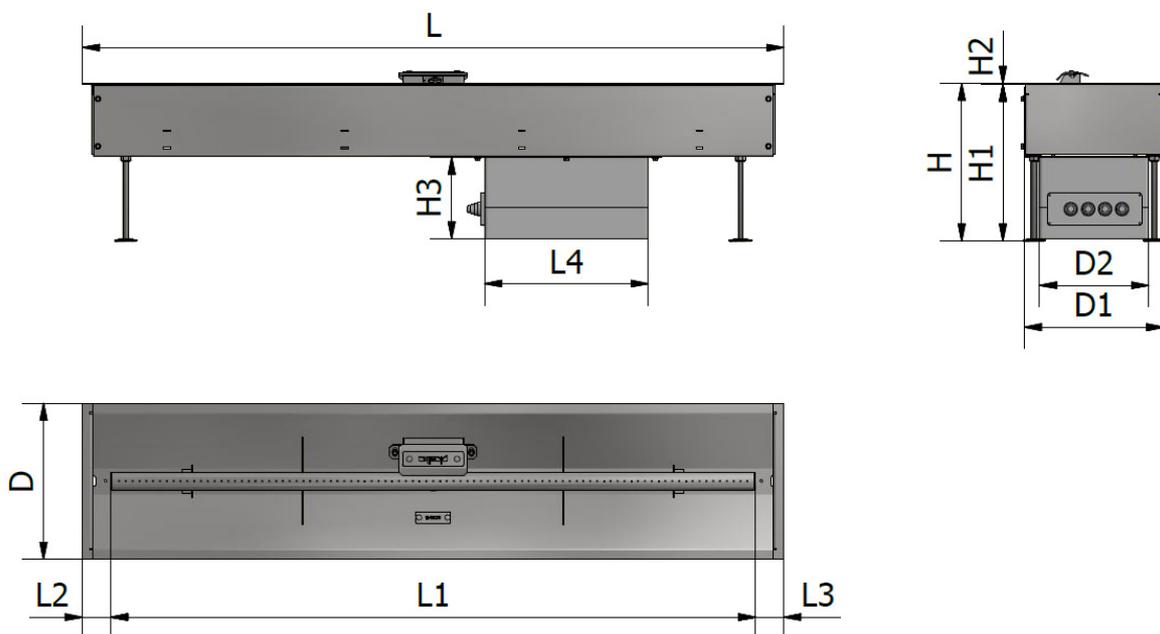
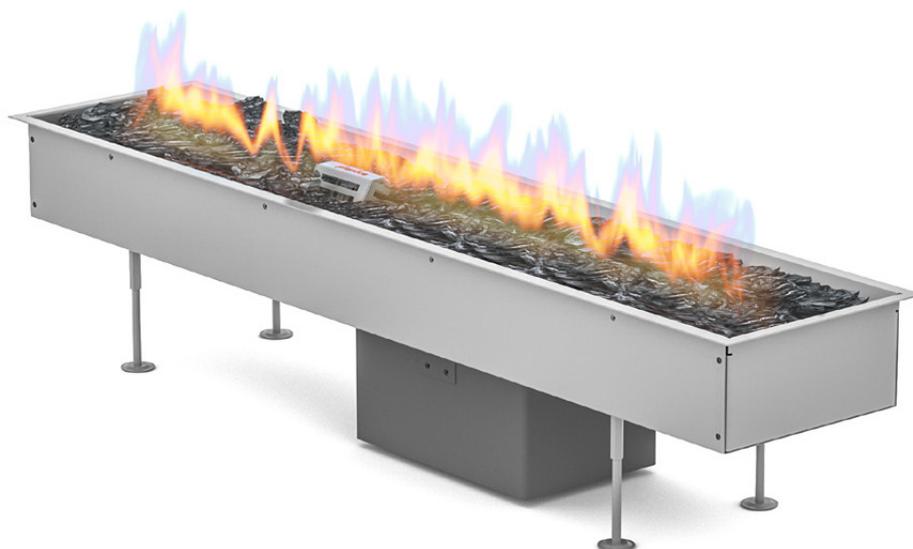


MONTAGEANLEITUNG

GaLiO Insert #2

G20/G25 (Erdgas) G30/G31 (Propan-Butan/Propan)



	H	H1	H2	H3	L	L1	L2	L3	L4	D	D1	D2
[mm]	260	258,5	1,5	120	1027	944	43,5	43,5	240	230	205	160

Hergestellt durch:
Planika Sp. z o.o.
ul. Bydgoska 38
86-061 Brzoza
Polen

DIE KENNTNISNAHME DER MONTAGEANLEITUNG UND DEREN

AUFBEWAHRUNG SIND PFLICHT.

INHALTSVERZEICHNIS

1. EINFÜHRUNG	3
2. SICHERHEITSHINWEISE	3
2.1 Handhabung zur Nutzung der Gasflasche.....	4
3. INSTALLATION	4
3.1. Verpackungsinhalt.....	4
4. MONTAGE	6
4.1 Anleitung zur Anfertigung des Einbaus für das Gerät.....	8
4.1.1 Von oben eingesetzt	8
4.1.2 Montage auf den Stützen.....	9
4.2 Montage des Bedienpanels und der Gasflasche.....	11
4.3 Mögliche Einbauvarianten	15
4.3.1 Situationen, bei welchen die Montage der vorderen Hartglasscheiben notwendig ist	15
4.3.2 Situationen, bei welchen die Montage der vorderen Hartglasscheiben verboten ist	15
5. INSTALLATION DES GASANSCHLUSSES	16
5.1 Anschluss an Erdgas	16
5.2 Anschluss und Austausch der Gasflasche (nur LPG Version)	16
5.3 Adapters für verschiedene Typen der Gasflaschen(nur LPG Version).....	18
5.4 Austausch des Druckminderers (nur LPG Version)	19
6. TECHNISCHE DATEN.....	20
7. KONTAKTDATEN DES HERSTELLERS	21

1. EINFÜHRUNG

Die Feuerstelle GaLiO Insert ist ein dekoratives Gerät mit Brennstoffeffekt und ausschließlich zur Nutzung im Außenbereich bestimmt. Bevor man das Gerät installiert und in Betrieb nimmt, soll man sich sorgfältig mit der Montage- und Betriebsanleitung vertraut machen. Die vorliegende Montageanleitung soll für die ganze Verwendungsdauer aufbewahrt werden.

2. SICHERHEITSHINWEISE

- Lesen Sie diese Anleitung vor der Inbetriebnahme sorgfältig.
- Verwenden Sie das Gerät nur im Freien.
- Die Feuerstelle ist kein freistehendes Gerät und darf nur verwendet werden, wenn es fachgerecht eingebaut wurde.
- Die Montage des Gerätes muss eine problemlose Herausnahme für Servicezwecke ermöglichen.
- Das Gerät vor der Einbaumontage nicht anschalten.
- Die Feuerstelle unterliegt einer fachmännischen Installation und einer jährlichen Wartung, die anhand der vorliegenden Montageanleitung und deren Landesvorschriften über die mit Gas betriebenen Geräte durchgeführt werden sollten (Installation und Nutzung).
- Überprüfen Sie, ob die Daten auf dem Spezifikationsbrett mit dem lokalen Typ des Gases und Druck übereinstimmen.
- Sowohl die Änderung der Gerätkonstruktion und der mit Plomben versehenen Bauteile, als auch die Modifizierung der Fabrikeinstellungen der Feuerstelle sind verboten!!!
- Das Aufstellen von zusätzlichen Deko-Steinen oder glühenden Kohlen auf den Brenner oder Brennkammern ist nicht erlaubt!!!
- Im unteren Teil des Einbaus muss ein Lüftungsgitter oder Lüftungsausschnitt vorhanden sein, wobei die Belüftungsfläche von mindestens 150cm² betragen sollte. **ACHTUNG!** Werden keine Lüftungsgitter installiert, arbeitet das Gerät fehlerhaft und dadurch kann die Gefahr von Beschädigungen am Gerät oder eines Brandes eintreten!!!
- In der Nähe des Gerätes muss sich ein mit Pulver oder CO₂ gefüllter Feuerlöscher befinden.
- Bei der ersten Inbetriebnahme muss die Feuerstelle für ein paar Stunden bei maximaler Leistung brennen, sodass alle Bauteile komplett erwärmt werden, um alle Lack-, Farbe und Schmiermittelrückstände restlos zu verdampfen.
- Das Gerät während des Betriebs nicht verschieben bzw. bewegen!!!
- Die Feuerstelle wurde für Dekorationszwecke entwickelt. Die Oberflächen des Gerätes sowie die Hartglasscheiben können sich auf über 100°C aufheizen. **ACHTUNG!** Vor Kindern schützen!!!
- Manche Varianten für den Einbau verlangen die Installation von zusätzlichen Hartglasscheiben (diese werden getrennt mitgeliefert).
- Abstände zu brennbaren Materialien bitte einhalten (mind. 1 Meter).
- Das Gerät in Betrieb vor Regen schützen!!!
- Das Gerät nach dem Betrieb vor Wettereinflüssen schützen und das Hauptventil der Gasflasche verschließen bzw. zudrehen.
- Alle Teile des Gerätes sind aus rostfreien Materialien hergestellt.
- Die Feuerstelle darf nur unter Aufsicht betrieben werden!
- Die Feuerstelle nicht an Orten aufstellen, wo Kinder, unbefugten Personen und Tiere leichten Zugang haben, da der direkte Kontakt mit den Flammen und heißen Oberflächen zu Verbrennungen führen kann.
- Das Gerät keinen direkten Wind aussetzen. Die Feuerstelle (das Gerät) sofort ausschalten.

- Beim Feststellen von Gasgeruch das Gerät sofort ausschalten und das Hauptventil der Gasflasche verschließen bzw. zudrehen.
- Nach der Benutzung ist das Hauptventil der Gasflasche zu verschließen bzw. zuzudrehen.

2.1 Handhabung zur Nutzung der Gasflasche

- Das Gerät darf nur mit den vom Hersteller bestimmten Gas Sorten und Drücken betrieben werden.
- Die Gasflasche darf nur senkrecht aufgestellt werden, sowohl während des Betriebes als auch beim Transport.
- Die Gasflasche nur an leicht zugänglichen Orten aufstellen, sodass deren Verschließen jederzeit möglich ist.
- Während der Installation niemals mit Feuer oder glühenden Gegenständen an die Gasflasche kommen.
- Den Mindestabstand von 1,5 Meter zwischen der Gasflasche und der Feuerstelle einhalten.
- Mögliche Gasausströmungen kann man mit einer Mischung von Reinigungsmitteln (Spülmitteln) und Wasser sichtbar machen. Luftblasen weisen auf Gasausströmung hin (Undichten, Lecks). Alternativ nutzen Sie einen Lecksuch-Spray bzw. ein elekt. Lecksuchgerät.
- Immer Druckminderer zwischen der Gasflasche und der Feuerstelle verwenden. Der Austausch vom Druckminderer muss jedes fünfte Jahr stattfinden! Die zugelassenen Betriebsdrücke: 30mbar, 37mbar (empfohlen), 50mbar. Nur Druckminderer nach der EU-Norm EN16129 verwenden.
- Nur geprüfte und zertifizierte Gasanschlüsse bzw. Gasschläuche verwenden. Der Austausch von diesen Komponenten muss jedes zweite Jahr stattfinden.
- Den elastischen Schlauch für die Gaszufuhr weit von scharfen Kanten oder heißen Oberflächen fernhalten. Schlauchbiegungen und Schlauchverdrehungen auf der ganzen Länge vermeiden.
- Die Gasflasche immer in einen gut belüfteten Raum aufstellen. Propan ist schwerer als Luft und kann in hohen Konzentrationen in der Luft zu explosionsfähigen Gemischen führen.
- Bei der optionalen Verkleidung für die Gasflasche muss eine ausreichende Belüftung vorhanden sein mit je zwei Lüftungsöffnungen, eine im oberen Bereich (von mindestens 1/100 der Grundfläche), als auch im unteren Bereich (von mindestens 1/50 der Grundfläche).
- Die Gasflasche verschließen, sobald das Gerät außer Betrieb ist.
- Mit der Füllung der Gasflaschen nur zertifizierte Fachbetriebe beauftragen.
- Den Austausch von Gasflaschen nur in zertifizierten Tauschstellen vornehmen.

3. INSTALLATION

3.1. Verpackungsinhalt

- 1x komplette Gasfeuerstelle
- 1x Wandschalter (Wall Switch)
- 4x AA Batterien
- 4x Tüten mit Steinen
- 1x Gummischlauch für Gas 4m – vormontiert (nur LPG Version)
- 1x Druckminderer (37mbar) – vormontiert (nur LPG Version)
- 1x Euro Set Adaptern (nur LPG Version)
- 1x Montage- und 1x Betriebsanleitung

3.2. Auspacken und Installation

- Vom Verpackungsinhalt die Schaumfolie sorgfältig entfernen.
- Die Tüten mit Deko-Steinen aus der Brennerrinne herausziehen und zur Seite legen.
- Styroporplatten vom Produkt entfernen.
- Die Vollständigkeit anhand vom Verpackungsinhaltsverzeichnis überprüfen.
- Überprüfen, dass der Einsatz und seine Komponente beim Transport nicht beschädigt wurden. Jede Beschädigung unverzüglich dem Beförderungsunternehmen melden.
- Die Feuerstelle GaliO Insert in einen früher angefertigten Einbau installieren, anhand der vorliegenden Montagehinweisen.
- Die Deko-Steine in der Rinne regelmäßig verteilen und somit den Brenner komplett bedecken.
- **ACHTUNG!!!** Die Deko-Steine dürfen die Öffnung der Verkleidung für die Zündanlage nicht abdecken oder sich in der Öffnung befinden (siehe Bild 1).

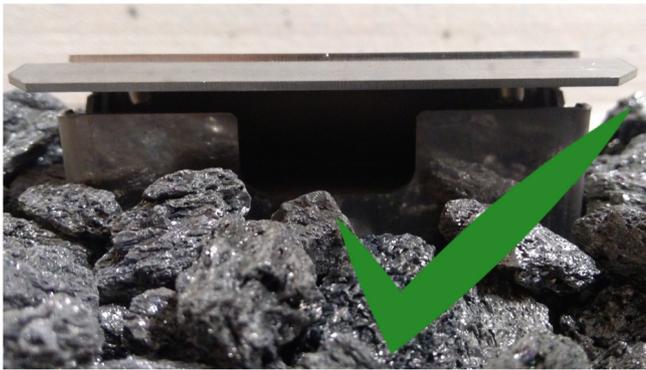


Bild 1

- Um das optimale Flammenbild zu erreichen, sollte man im Fall des mit Erdgas betriebenen Gerätes die Brennerrinne nur mit einer Schicht der Deko-Steine belegen und c. jede 10 cm einen größeren Abstand zwischen den Steinen lassen (Siehe Bild 2).

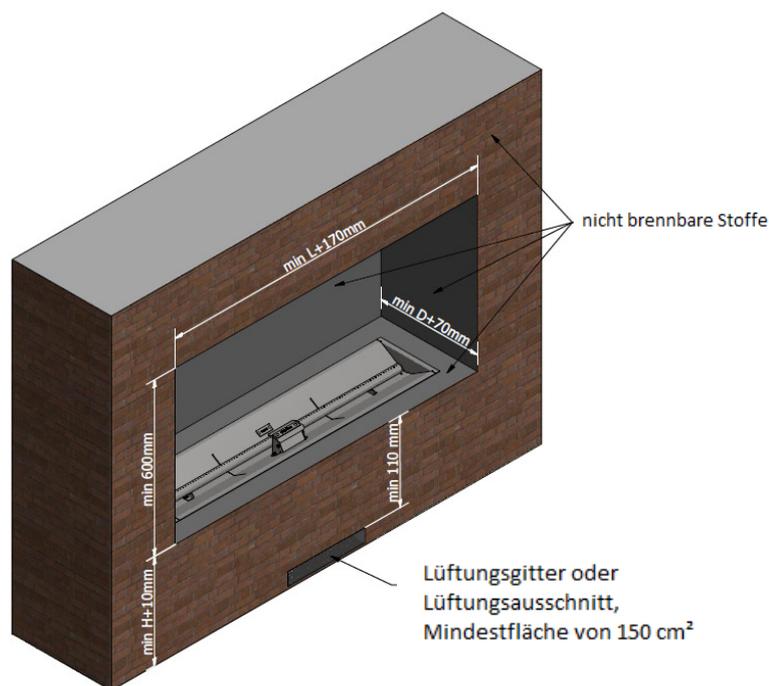


Bild 2

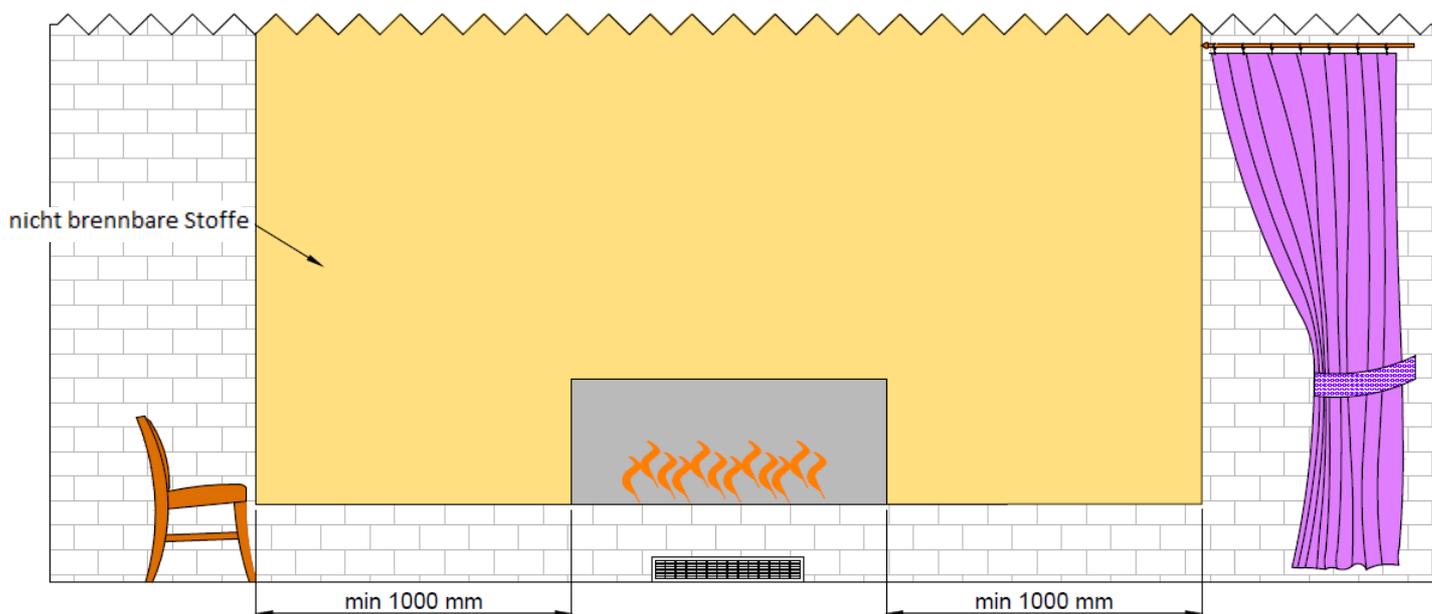
- Sobald alle Schritte der Montageanleitung durchgeführt wurden, darf man die Gasflasche anschließen (siehe Punkt 5).

4. MONTAGE

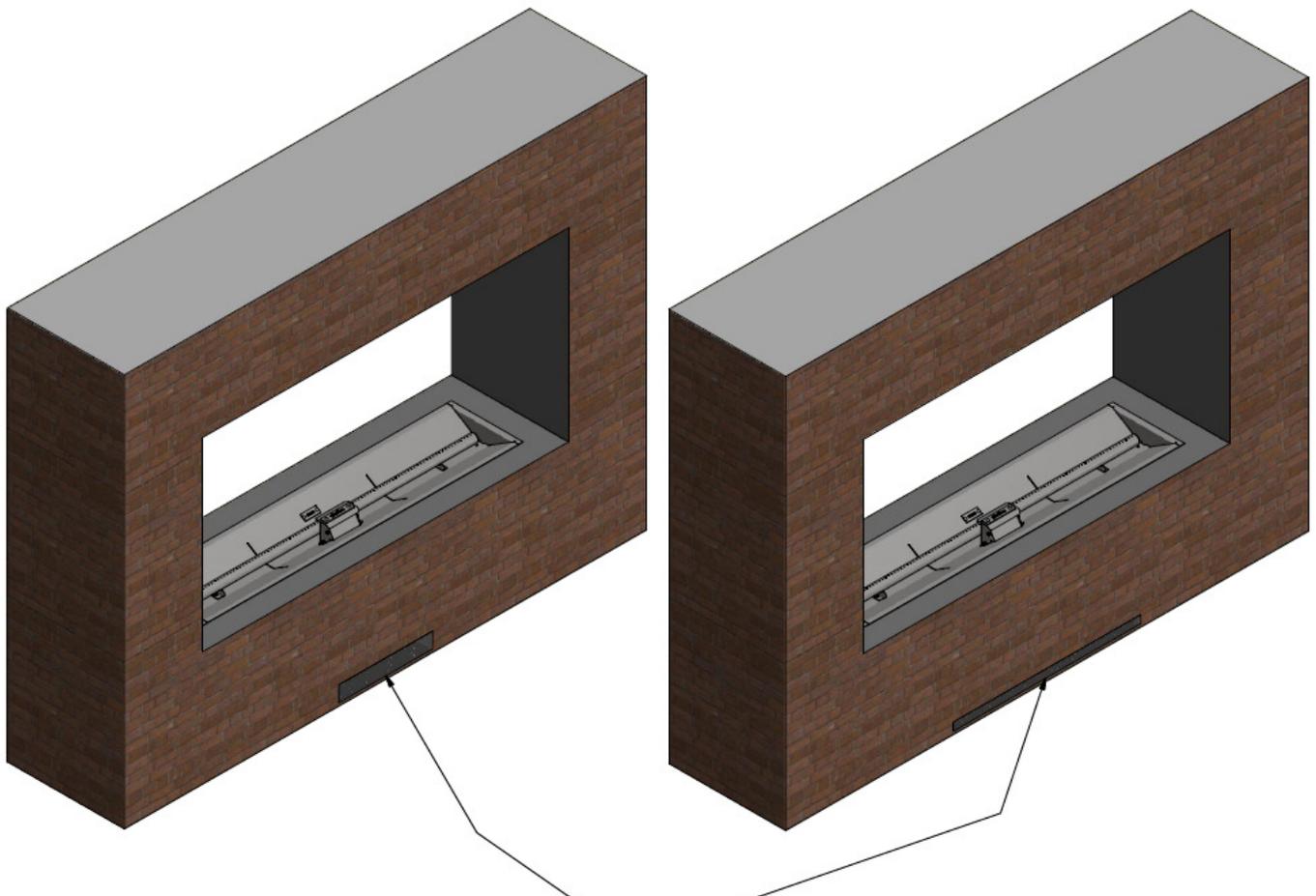
ACHTUNG!!! Alle Gehäuse- und Einbauteile, die sich über dem Brenner befinden, müssen aus nicht brennbaren Stoffen ausgeführt werden.



In Anbetracht des Brandschutzes muss zu brennbaren Materialien ein Mindestabstand von 1 Meter eingehalten werden. Über dem Brenner sollten auch keine anderen Geräte oder andere wärmeempfindliche Gegenstände installiert werden, da dies die Lebensdauer dieser Gegenstände erheblich verringern könnte. Planika übernimmt keine Haftung für Schäden, die als Folge der Einwirkung hoher Temperaturen entstanden sind.



- Die Einbaumaße sollen mit den technischen Zeichnungen übereinstimmen. Im unteren Teil des Einbaus muss ein Lüftungsgitter oder Lüftungsausschnitt vorhanden sein, wobei die Belüftungsfläche von mindestens 150cm² betragen sollte. **ACHTUNG!** Werden keine Lüftungsgitter installiert, arbeitet das Gerät fehlerhaft und dadurch kann die Gefahr von Beschädigungen am Gerät oder eines Brandes eintreten!!!

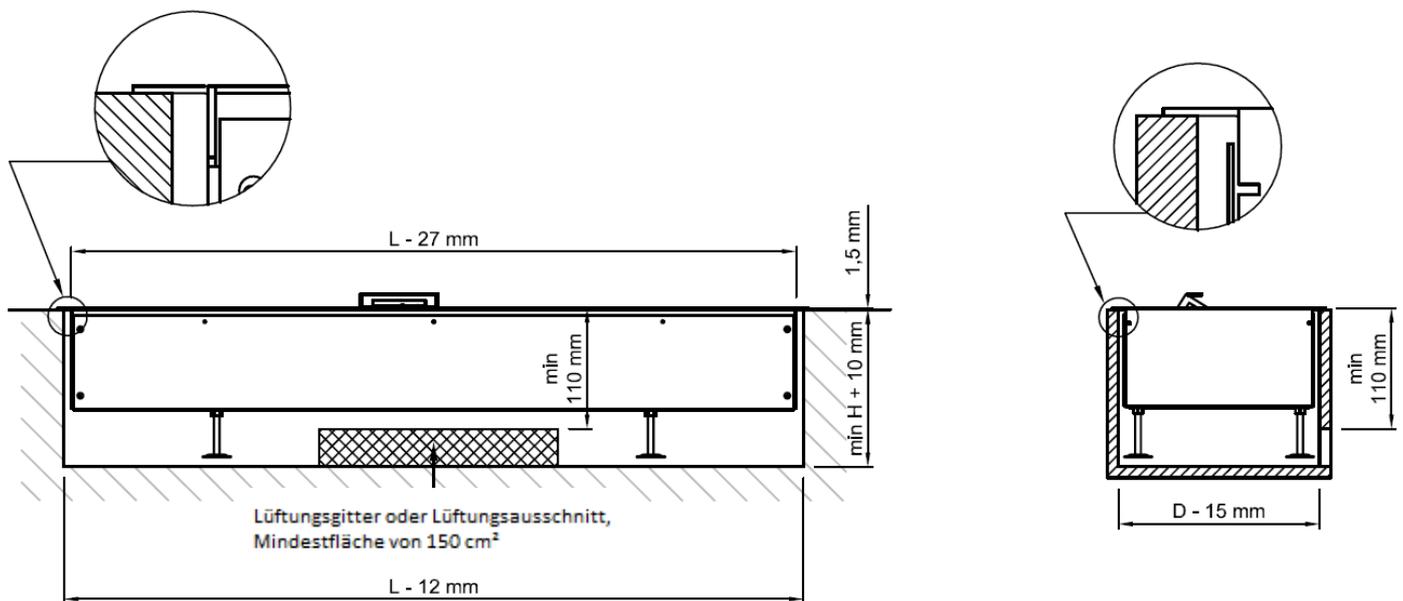


Die Maße und Gestalt der Lüftungsgitter dürfen beliebig sein, sobald die Mindestfläche von 150 cm² und der Mindestabstand zur Brenneroberfläche von 110 mm eingehalten sind.

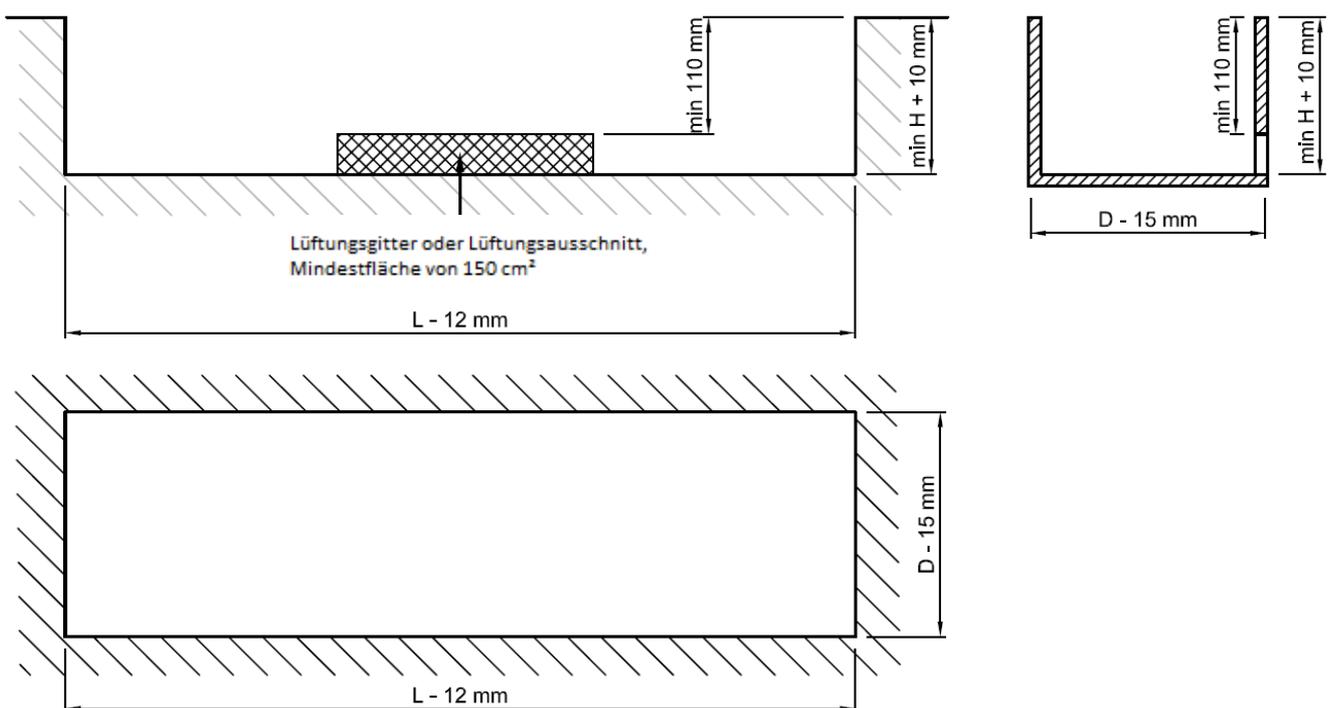
- Sollte über dem Brenner eine Abdachung vorhanden sein, muss diese aus einem feuerfesten Material hergestellt werden und von der Brenneroberfläche mind. 60 cm ferngehalten werden. **ACHTUNG! Auch wenn das Gehäuse ohne eine Abdachung eingeplant wurde, muss der dem heißen Luft ausgesetzte Innenbereich aus nicht brennbaren Stoffen ausgeführt werden.**
- Das Gerät darf nur in Betrieb genommen werden, wenn es fachgerecht eingebaut wurde.

4.1 Anleitung zur Anfertigung des Einbaus für das Gerät

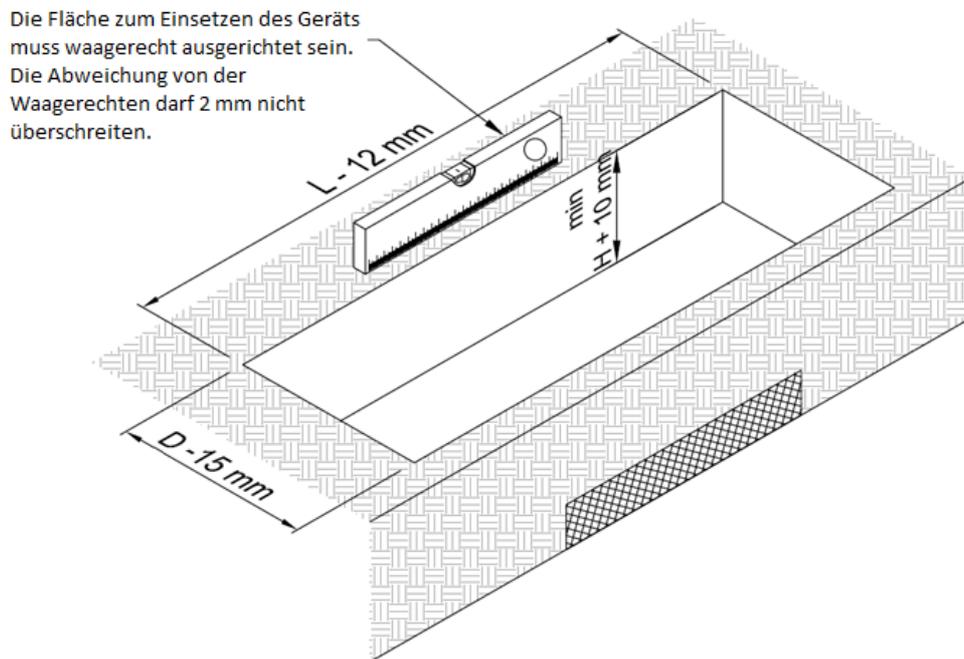
4.1.1 Von oben eingesetzt



- Die Nische für den Einsatz soll nach der folgenden Zeichnung erstellt werden. Es ist darauf zu achten, dass die Verkleidung korrekt waagrecht ausgerichtet wird, da es keine Möglichkeit besteht den Einsatz nachträglich waagrecht auszurichten.

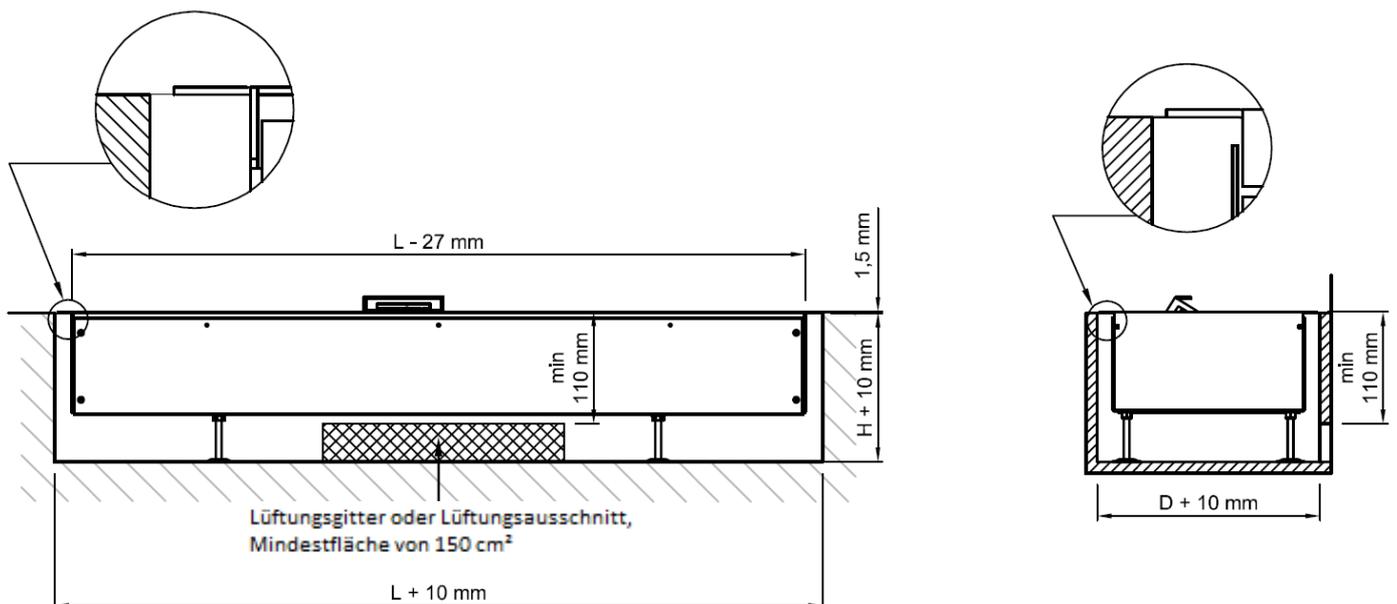


- Der Niveauunterschied zwischen den Seiten des Einsatzes darf 2 mm nicht überschreiten! Eine falsche Ausrichtung kann die ordnungsgemäße Arbeit des Geräts beeinträchtigen oder bis zu einem Brand führen!

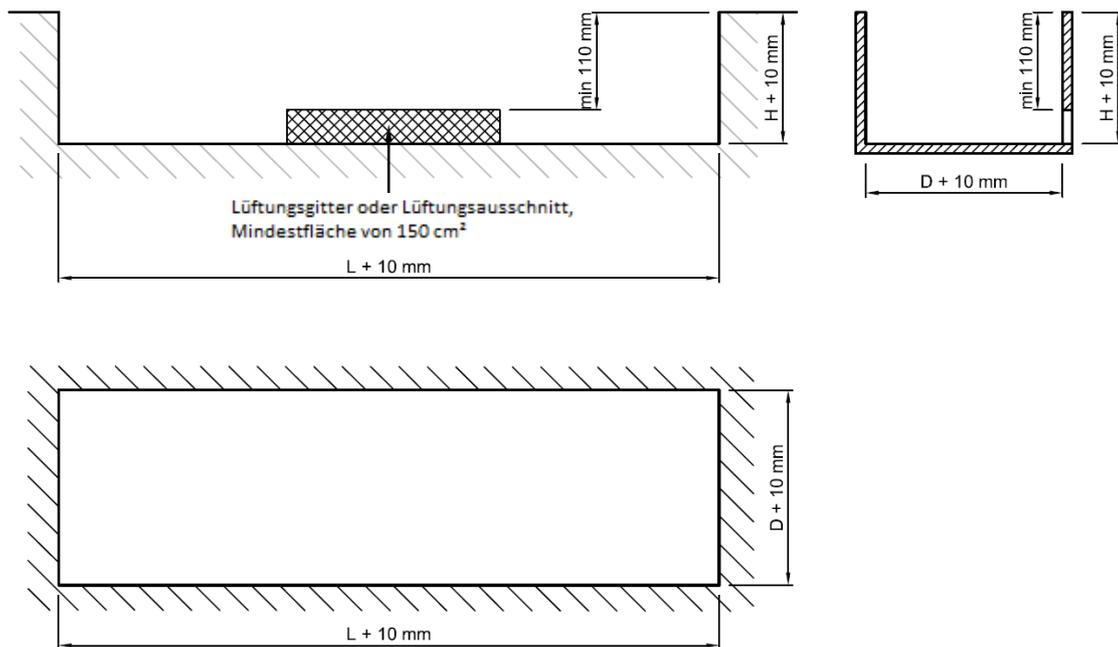


4.1.2 Montage auf den Stützen

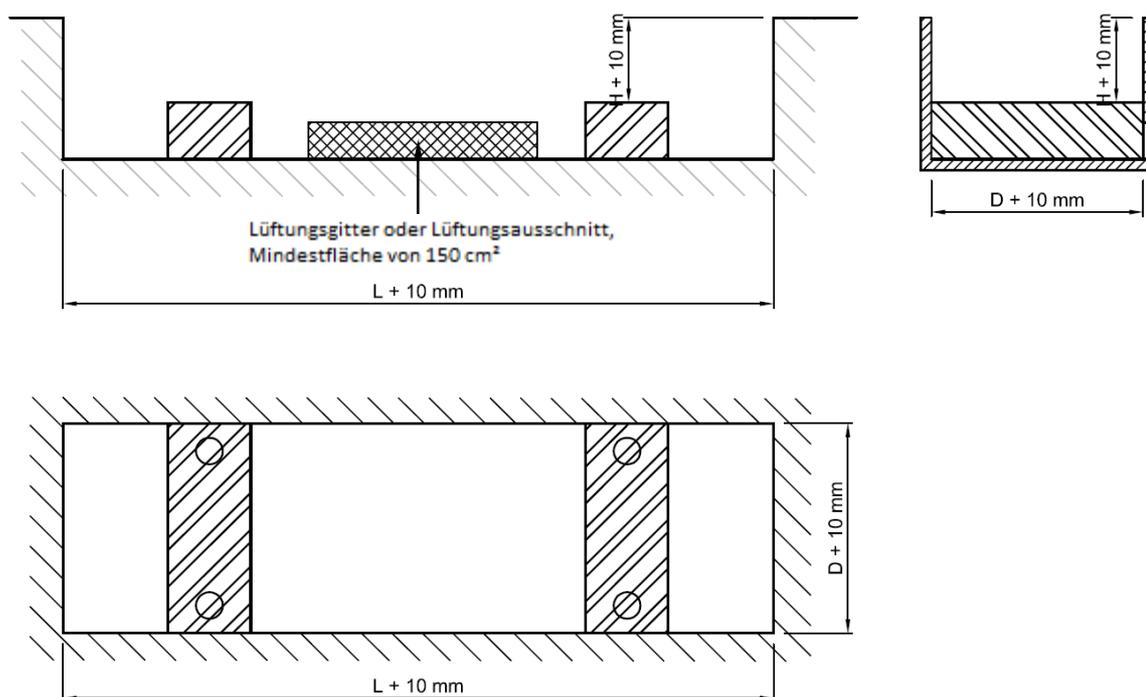
- In dieser Montagevariante steht das Gerät auf den beigefügten Stützfüßen. Das Gerät soll im freien Raum eingeplant werden, wo eine problemlose Installation und die ausreichende Luftzirkulation im Einbau möglich sind.



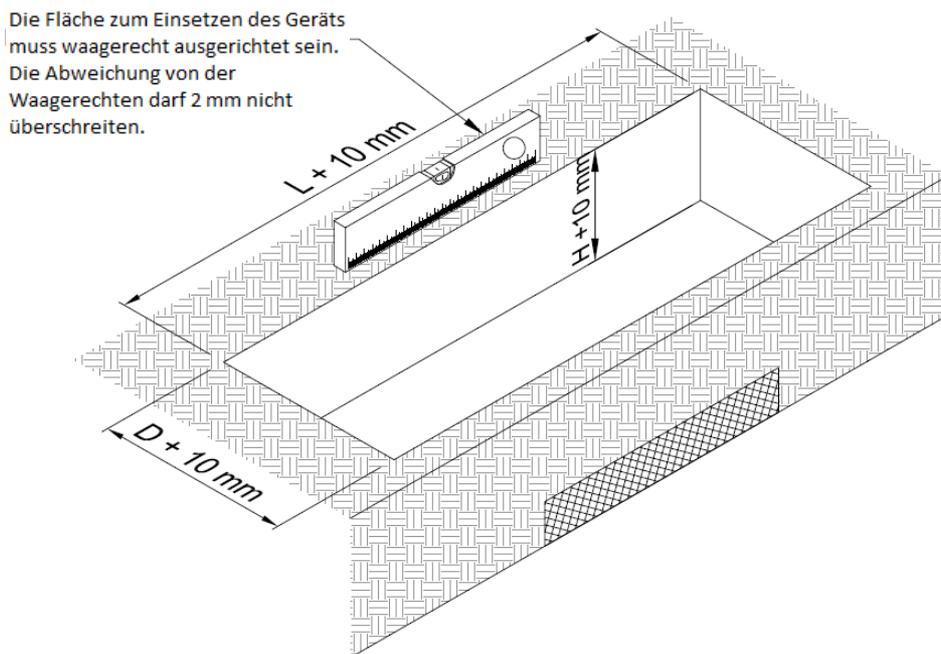
- Die Nische für den Einsatz soll nach der folgenden Zeichnung erstellt werden. Es ist darauf zu achten, dass die Verkleidung korrekt waagrecht ausgerichtet wird, da die beiliegenden Stützfüße beschränkt verstellbar sind.



- Die Seiten der Nische für den Einsatz sollen ästhetisch angefertigt werden, da sie vom Außen beim üblichen Gebrauch des Geräts sichtbar bleiben.
- Sollte die Verkleidung höher als das Gerät auf Stützfüßen sein, darf man das Gerät auf stabil aufgerichteten Sockel aufstellen. Die Oberflächen der Sockel sollen sich auf der Höhe **H + 10** mm unter der Oberfläche des Gerätes befinden. Ein Lüftungsgitter oder Lüftungsausschnitt soll bei der Grundfläche vorhanden sein.



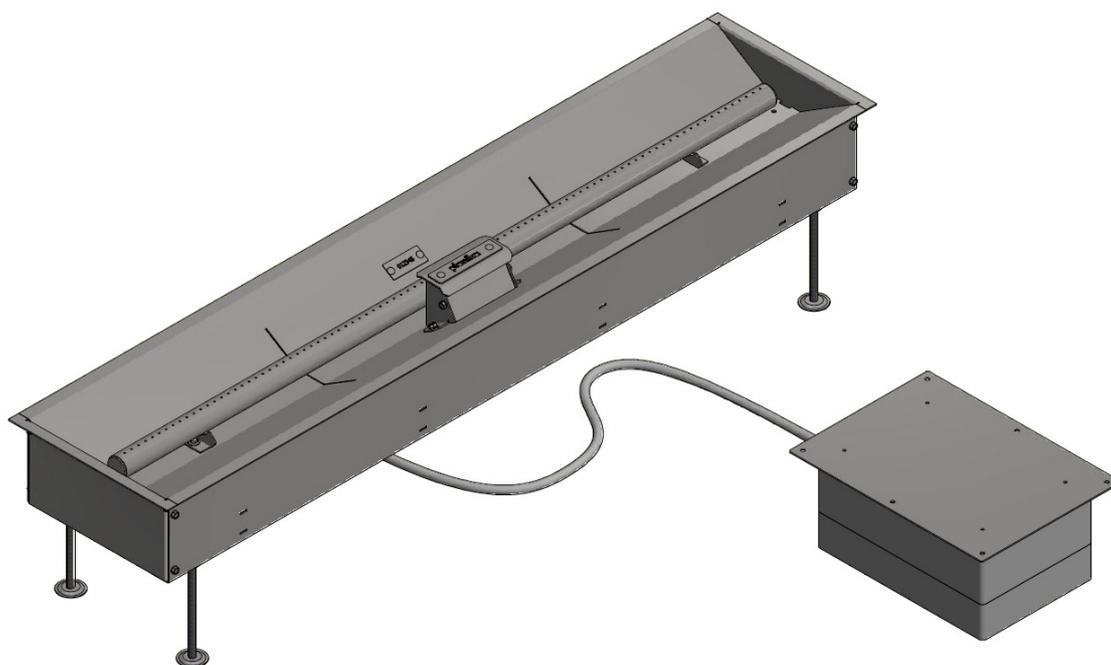
- Der Niveauunterschied zwischen den Seiten des Einsatzes darf 2 mm nicht überschreiten. Eine falsche Ausrichtung kann die ordnungsgemäße Arbeit des Geräts beeinträchtigen oder bis zu einem Brand führen.



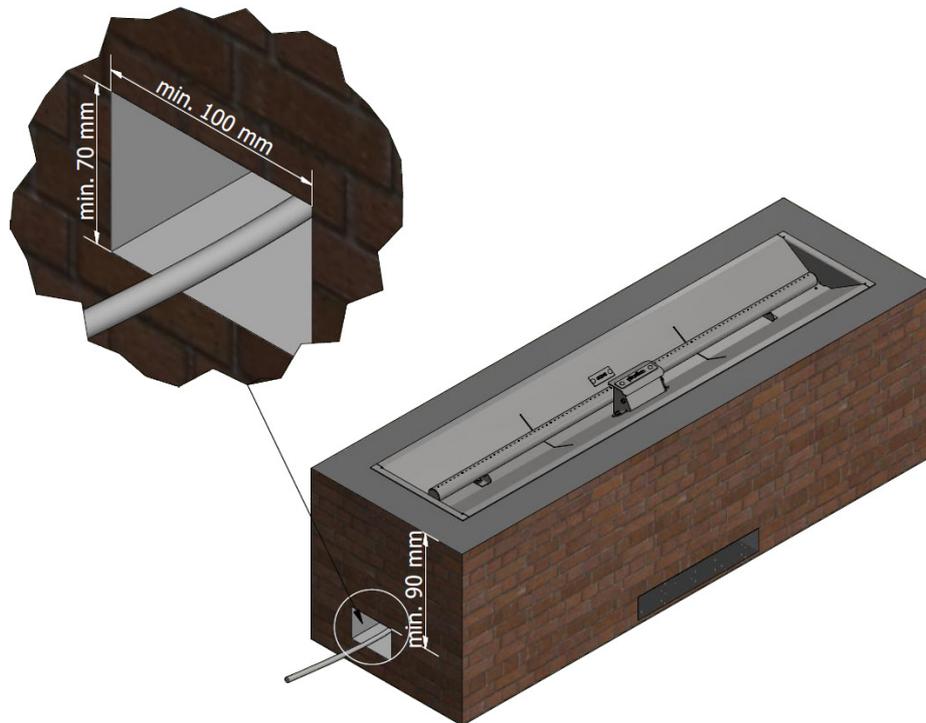
4.2 Montage des Bedienpanels und der Gasflasche

4.2.1 Montage des Bedienpanels auf dem Gehäuse

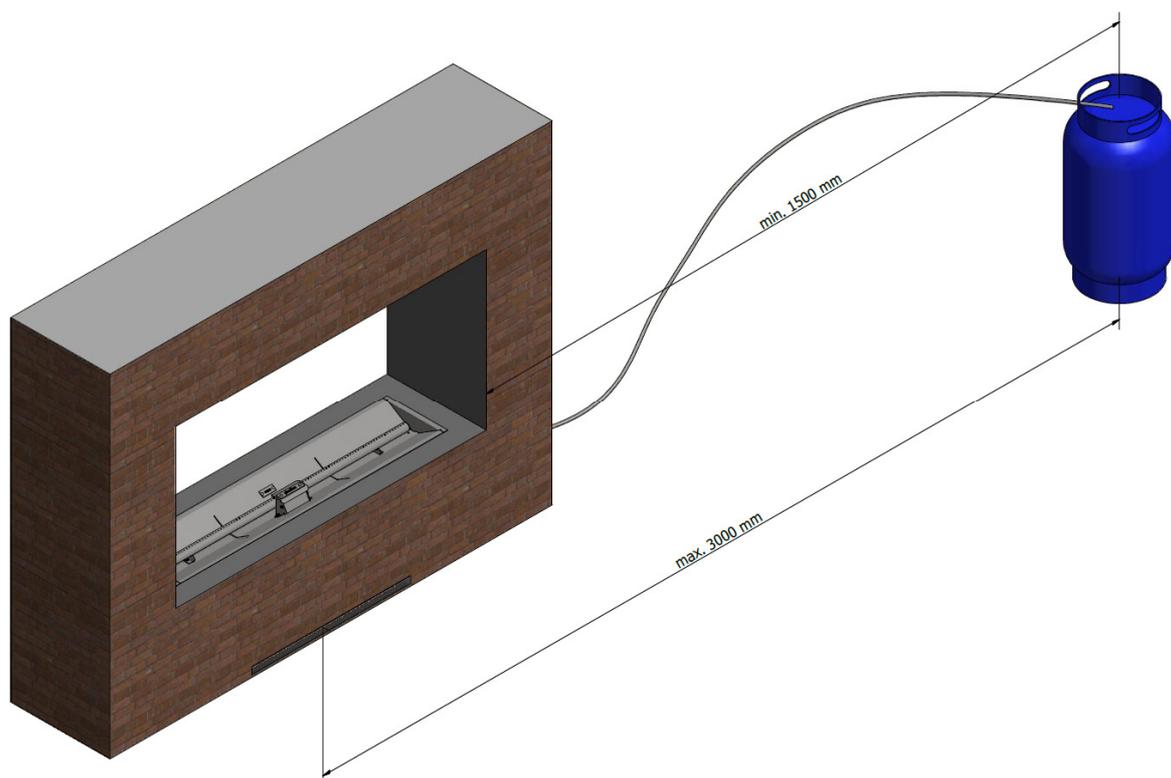
- Das Bedienpanel und das Gasventil sind mit dem GaLiO Einsatz dank elastischer Gasleitungen und dem Zündungskabel untrennbar verbunden.



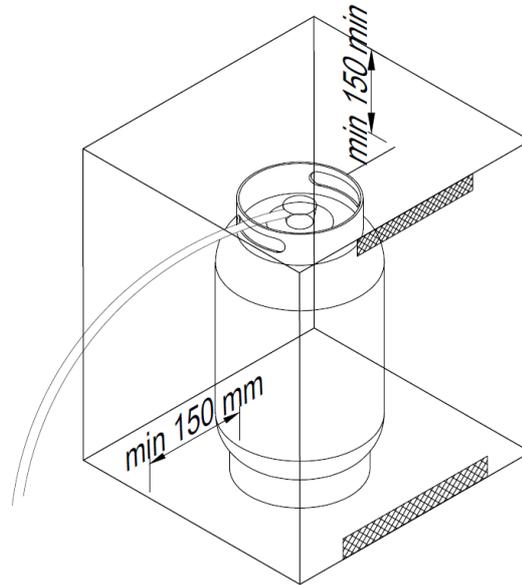
- **ACHTUNG!** Wird das Bedienpanel unter dem Einsatz installiert, muss man in einer Wand der Verkleidung einen Ausschnitt für das Herausführen der Gasleitungen und des angebotenen Druckminderers anfertigen (**nur LPG Version**).



- Die dem Gerät beiliegende Gasleitung ermöglicht die Installation der Gasflasche in der maximalen Entfernung 3 Meter vom Bedienpanel. Die Gasflasche darf aber nicht näher als 1,5 Meter von der Feuerquelle installiert werden.



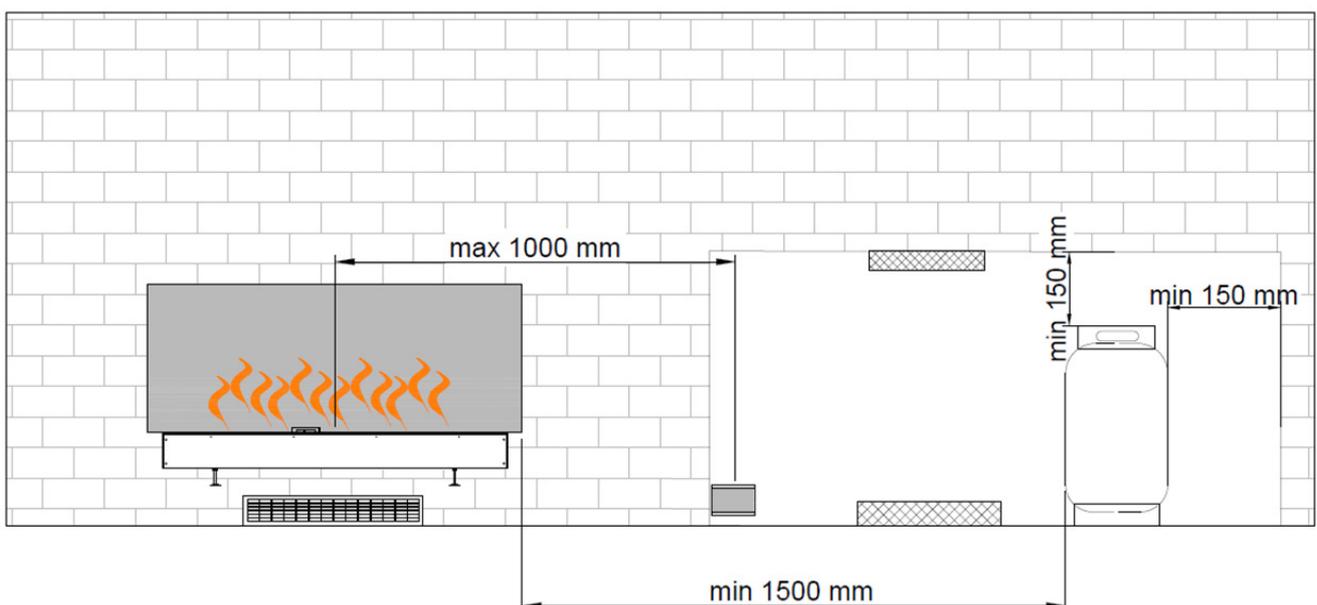
- Die optionale Verkleidung für die Gasflasche darf **NIEMALS** dicht geschlossen sein!!! Bei Verkleidung für die Gasflasche muss eine ausreichende Belüftung vorhanden sein mit je zwei Lüftungsöffnungen, eine im oberen Bereich (von mindestens 1/100 der Grundfläche), als auch eine im unteren Bereich (von mindestens 1/50 der Grundfläche). Die Masse der Verkleidung können je nach dem Typ der Gasflasche unterschiedlich sein, doch ausreichend für die ungehinderte Installation der Flasche sein.



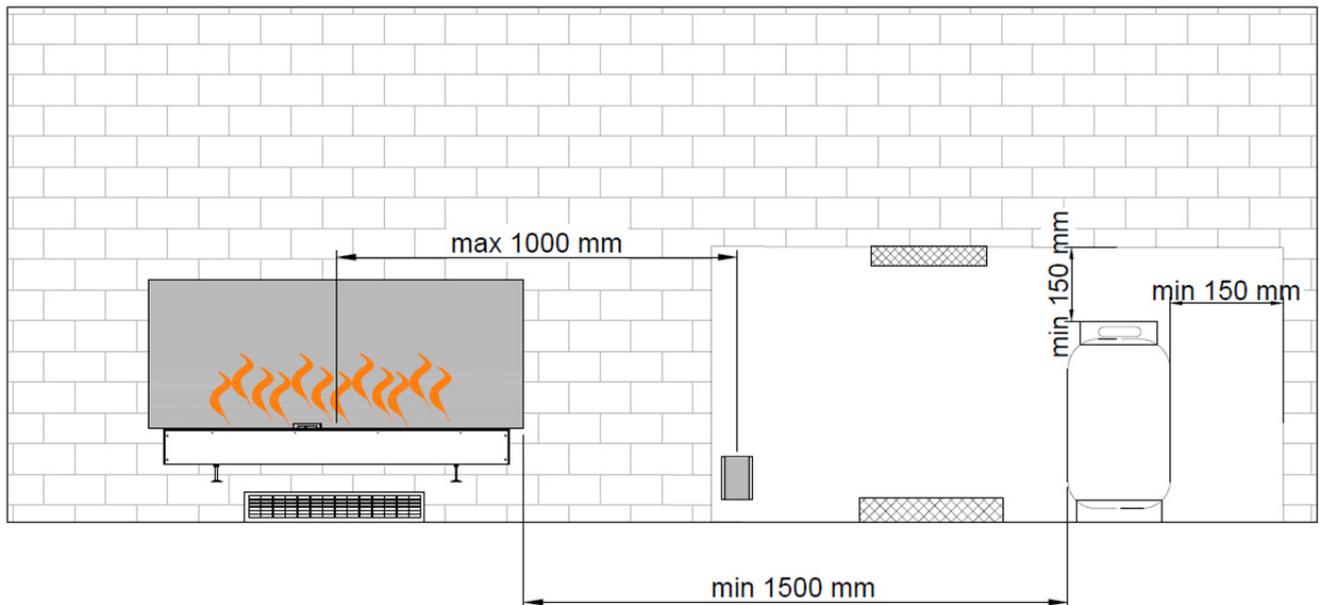
4.2.2 Montage des Bedienpanels in einer separaten Nische

Das Bedienpanel mit dem Gasventil und den zum GaLiO Einsatz zugehenden elastischen Gasleitungen darf auch außerhalb der Verkleidung für den Einsatz installiert werden. Die maximale Entfernung beträgt 1 Meter von der Mitte des Geräts.

- Bevor der Einsatz in der Verkleidung montiert wird, muss das Bedienpanel an einem frei zugänglichen Ort installiert werden, so dass ein freier Zugang zur Steuerung besteht und das plötzliche Abschalten des Geräts oder die Gasabstellung möglich sind. Das Bedienpanel soll horizontal oder vertikal mithilfe der beigefügten Profilen installiert werden.



- Das Bedienpanel darf in der gleichen Verkleidung wie die Gasflasche installiert werden, unter der Voraussetzung, dass die Verkleidung nicht dicht geschlossen und die Gasflasche mind. 1,5 Meter von der Feuerquelle entfernt wird. Die Verkleidung muss ausreichend belüftet werden und eine Lüftungsöffnung sowohl im oberen Bereich (von mind. 1/100 der Grundfläche), als auch im unteren Bereich (von mind. 1/50 der Grundfläche) vorhanden sein. Die Masse der Verkleidung können je nach dem Typ der Gasflasche unterschiedlich, doch ausreichend für die ungehinderte Installation der Flasche sein. Die Montage des Bedienpanels über der Gasflasche ist nicht empfohlen, da die freie Installation und der Austausch der Gasflasche gehindert wären.



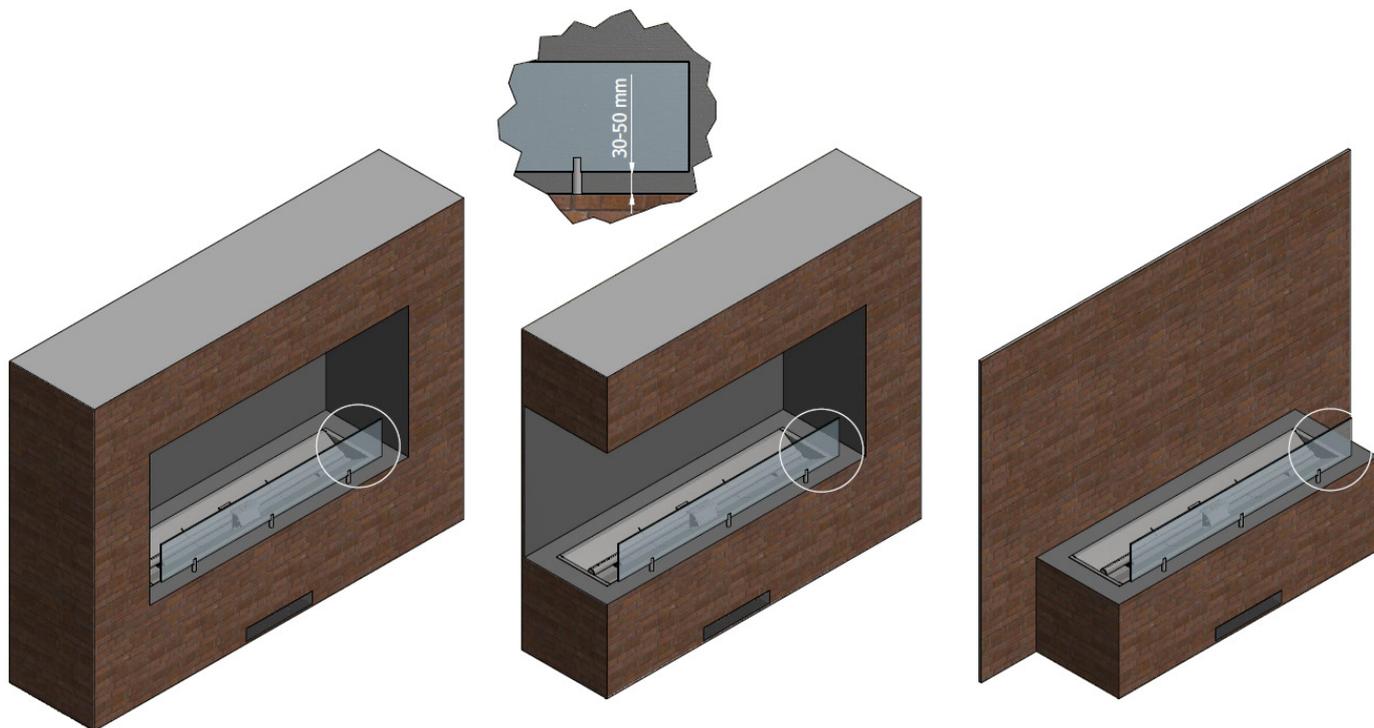
ACHTUNG!!!

- Nach der Sicherstellung, dass das Gerät ordnungsgemäß installiert wurde, soll man die Betriebsanleitung unbedingt zur Kenntnis nehmen!!!
- Erst nach der Kenntnisnahme der Betriebsanleitung und der ordnungsgemäßen Installation des Gasanschlusses ist die Inbetriebnahme erlaubt!!!
- Soll der GaLiO Einsatz aus einem Grund aus der Verkleidung herausgezogen werden, muss das Gerät erstmal abgeschaltet und das Gasventil verschlossen werden!!!
- Die vorliegende Montageanleitung soll für die ganze Verwendungsdauer aufbewahrt werden.

4.3 Mögliche Einbauvarianten

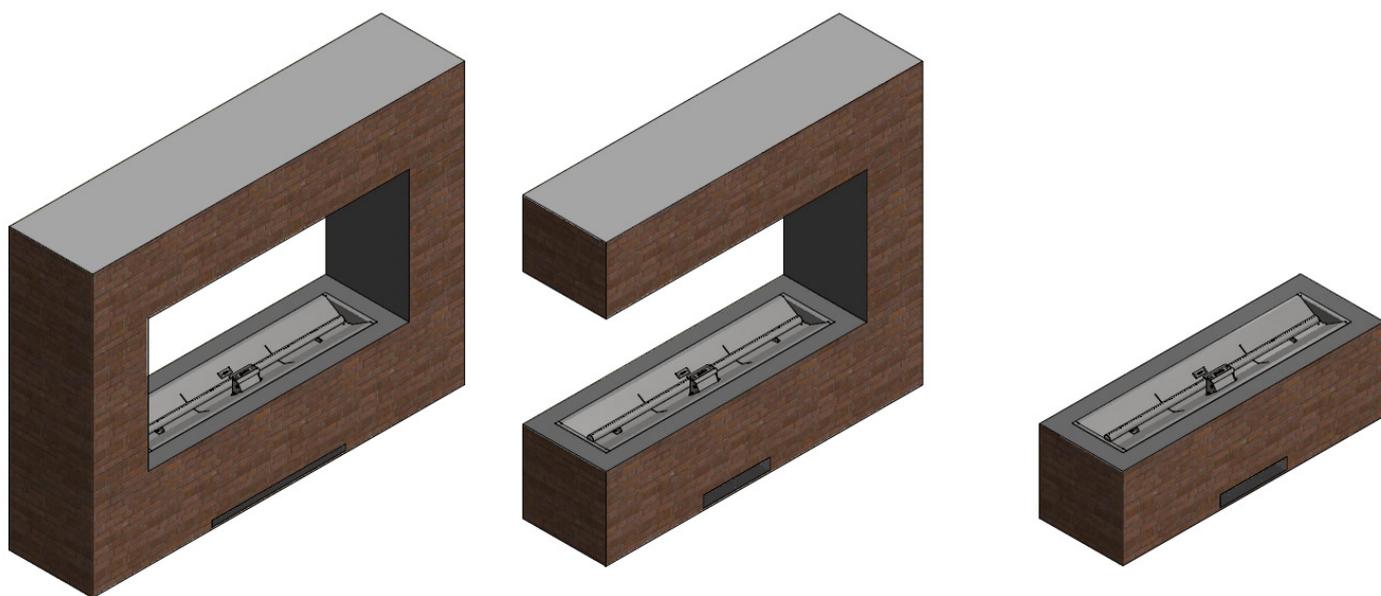
Bei allen unten dargestellten Einbauvarianten soll man die bereits beschriebenen Hinweise beachten.

4.3.1 Situationen, bei welchen die Montage der vorderen Hartglasscheiben notwendig ist



4.3.2 Situationen, bei welchen die Montage der vorderen Hartglasscheiben verboten ist

Die hier zulässigen Varianten sind entweder die Montage der Sicherheitspanel auf beiden Seiten des Einbaus oder das Verlassen des Einbaus ohne welche Glasscheiben. Bei der letzten Variante soll man besonders vorsichtig bleiben und es verhindern, dass Kinder, Unbefugte und Tiere mit Feuer in Kontakt kommen.



5. INSTALLATION DES GASANSCHLUSSES

ACHTUNG! Die Montage, Überprüfungen und Wartung müssen verpflichtend von qualifizierten und berechtigten Personen wie geschulte Monteure oder Mitarbeiter der spezialisierten Unternehmen durchgeführt werden.

Bevor Sie mit dem Anschluss an die Gasflasche anfangen, sollen Sie alle Aktivitäten für die ordnungsgemäße Installation des GaLiO Einsatzes durchgeführt haben. Halten Sie den elastischen Schlauch für die Gaszufuhr weit von scharfen Kanten oder heißen Oberflächen fern. Vergewissern Sie sich, dass der Schlauch nicht verdreht ist.

5.1 Anschluss an Erdgas

Prüfen Sie zuerst, ob das anzuschließende Gerät für die Gasart bestimmt ist, die sich in der Gasinstallation befindet. Alle notwendigen Informationen zu den erforderlichen Gasparametern befinden sich am Typenschild des Geräts. Bevor Sie die mit dem Gas versorgenden Leitungen anschließen, sollen sie durchgeblasen werden, um aus ihnen die Feilspäne und andere Verschmutzungen zu entfernen. Das System der automatischen Gassteuerung soll vor Feuchtigkeit und Staub gesichert werden. Diese Faktoren können eine unumkehrbare Beschädigung einzelner Bauelemente verursachen. Die Leitung, die den Kamin mit Gas versorgt, soll mit einem Kugelventil mit einem Durchmesser von mindestens 1/2 in. ausgestattet sein. Einzelne Elemente der Gasinstallation dürfen nicht mit Hilfe eines Teflonbands oder eines PTFE-Bands abgedichtet werden.

Das Gasventil am Gasrohr ist gemäß den geltenden nationalen Vorschriften zu installieren. Bevor Sie Gas anschließen, sorgen Sie dafür, dass es in den Gasrohren und Anschlüssen keine Verschmutzungen gibt. Der Gasanschluss endet mit einem Außengewinde 3/8".

In Bezug auf den Gasanschluss gelten folgende Anforderungen:

- Ein Gasrohr entsprechender Größe ist zu verwenden, damit keine Druckverluste entstehen.
- Ein Kugelgasventil soll an einem leicht erreichbaren Ort installiert werden und mit einer entsprechenden CE-Kennzeichnung versehen sein.

5.2 Anschluss und Austausch der Gasflasche (nur LPG Version)

GaLiO Insert wird zusammen mit einem elastischen Gasschlauch geliefert, der einerseits mit dem Geräteventil und andererseits mit einem zum Anschluss an die Gasflasche bestimmten 37 mbar Druckminderer (angeschraubte Version) verbunden ist. Man soll die Haltbarkeitsdaten des Druckminderers und des Gasschlauches kontrollieren und wenn nötig (e.g. der Schlauch ist gerissen, geschnitten, abgenutzt) die Komponente gemäß den nationalen und regionalen Vorschriften austauschen.

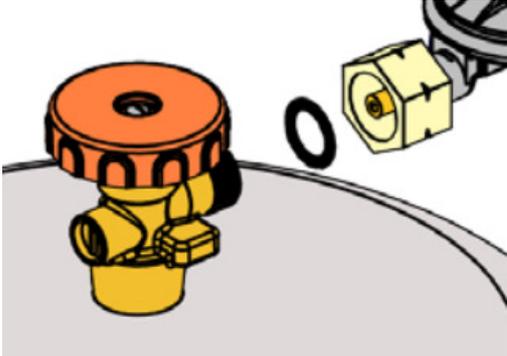
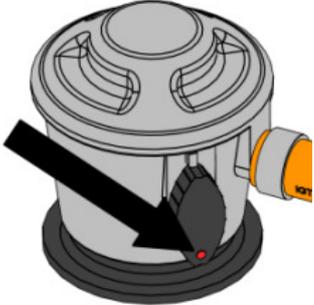
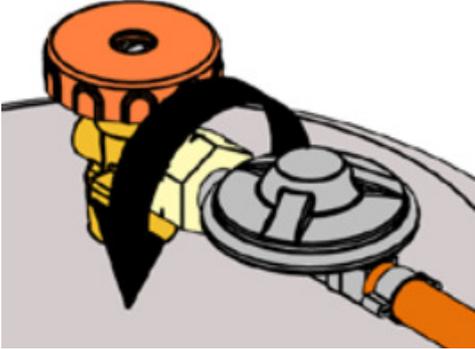
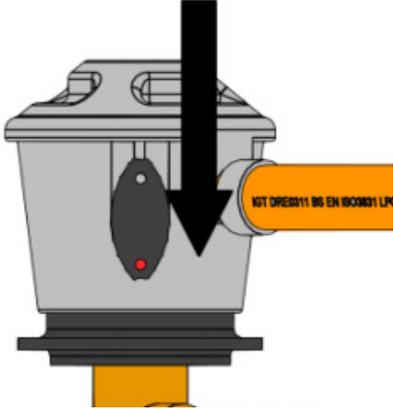
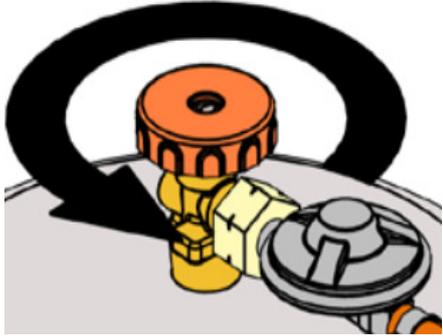
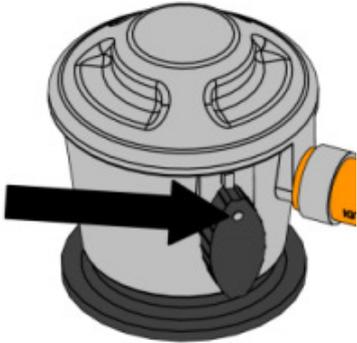
GaLiO Insert kann an die Metall-, Stahl- oder Kompositflaschen, die mit Propan-Butan- oder Propangas gefüllt sind, angebunden werden. Dem Gerät wird ein angeschraubter Druckminderer von 37 mbar Betriebsdruck beigelegt. Er darf gegen einen separat verkauften Druckminderer mit Schnellkupplung von 37 mbar Betriebsdruck umgetauscht werden (Siehe Pkt. 5.2).

ACHTUNG!!! NIEMALS eine unstabilierte Gasströmung oder einen Druckminderer von einem anderen Druckwert benutzen.

Für die Gasflaschen dienen zwei Typen der Steckverbindungen:

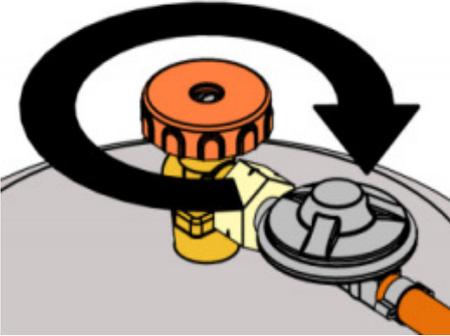
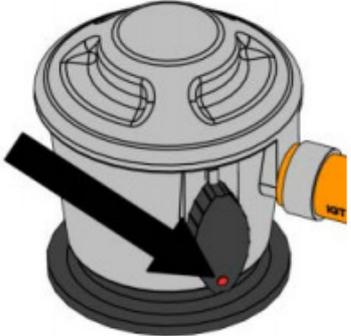
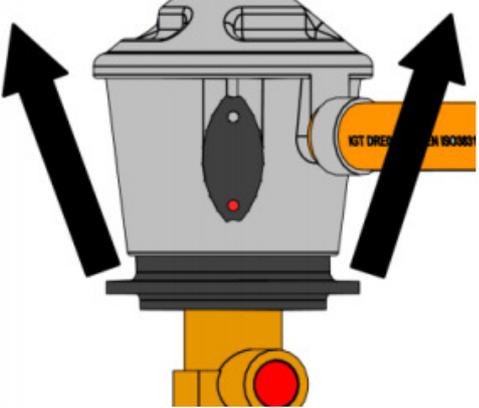
- Schneidringverschraubung: der wichtigste Teil ist schwarzer Gummi-Ring. Überprüfen Sie jeweils ob der Gummi-Ring da ist und ob er während des Gasflaschenaustausches nicht beschädigt wurde. Manche Verschraubungen besitzen Knebelgriffe, die zum Festschrauben dienen. Bei anderen soll man Schlüssel verwenden und das Linksgewinde fest zudrehen. Beim Schlüsselgebrauch soll man Gewinde nicht überdrehen, da es die Ringbeschädigung verursachen kann.
- Schnellkupplung: bei diesen Steckverbindungen benötigt man keine Werkzeuge. Die Öffnung/Verschließung der Gasströmung ist durch ein Umschalter am Druckminderer oder an einem speziellen Verbinder möglich. Beim Gebrauch von einem Verbinder und dem Druckminderer mit Gewindetüllen des alten Typs beachten Sie, dass die Mutter fest mit einem Gabelschlüssel zugeschraubt ist.

Anschluss der Gasflasche

Schneideringverschraubung	Schnellkupplung
<ol style="list-style-type: none"> Überprüfen Sie, ob das Gasventil GESCHLOSSEN ist, indem Sie es im Uhrzeigersinn drehen. Entfernen Sie die Schutzkappe und bewahren Sie diese auf. 	<ol style="list-style-type: none"> Entfernen Sie die Schutzkappe. Verwenden Sie hierfür kein Werkzeug. Lassen Sie die Schutzkappe frei hängen.
<ol style="list-style-type: none"> Bevor Sie die Gasflasche anschließen überprüfen Sie, ob der schwarze Gummi-Ring nicht beschädigt ist. 	<ol style="list-style-type: none"> Vergewissern Sie sich, dass alle Geräteventile geschlossen sind und dass der Umschalter in der OFF-Stellung ist. 
<ol style="list-style-type: none"> Verbinden Sie die Überwurfmutter mit dem Anschlussgewinde mithilfe eines richtigen Gabelschlüssels oder eines Knebelgriffes an (Linksgewinde). Achten Sie darauf, die Verschraubungen nicht zu überdrehen. 	<ol style="list-style-type: none"> Setzen Sie den „schnellverbundenen“ Druckminderer aufs Gasventil fest und drücken Sie ihn nach unten. Wenn der Umschalter richtig geschlossen ist, hören Sie einen „Klick“. 
<ol style="list-style-type: none"> Für die Öffnung der Gasströmung drehen Sie das Gasventil gegen den Uhrzeigersinn. 	<ol style="list-style-type: none"> Um die Gasströmung zu öffnen, drehen Sie den Umschalter bis zur ON-Stellung (oder zum Flamme-Symbol). 

- Stellen Sie die Gasflasche im entsprechenden Abstand von der Feuerstelle (mindestens 1,5 m).
- **ACHTUNG!!!** Alle Anschlüsse sollen auf ihre Dichtigkeit überprüft werden. Bei der Erkennung einer Undichtigkeit oder des Gasgeruchs schließen Sie das Flaschenventil sofort. Das Gerät darf nicht in Betrieb genommen werden, sobald welche Undichtigkeiten bestehen.
- Nach der Beseitigung der Undichtigkeiten darf man das Flaschenventil wieder öffnen.

Abklemmen der Gasflasche

Schneideringverschraubung	Schnellkupplung
<p>1. Schalten Sie das Gerät GaLiO Insert aus – die OFF-Stellung. Hauptbrenner und Zündflamme müssen gelöscht sein.</p>	<p>2. Drehen Sie den Umschalter zur OFF-Stellung.</p>
<p>2. Drehen Sie das Flaschenventil zur AUS-Stellung (im Uhrzeigersinn).</p> 	<p>2. Drehen Sie den Umschalter zur OFF-Stellung.</p> 
<p>3. Den Druckminderer (oder die Überwurfmutter) NIEMALS beim offenen Flaschenventil trennen.</p> <p>4. TRENNEN Sie den Druckminderer (oder die Überwurfmutter) mithilfe eines Gabelschlüssels oder eines Knebelgriffes (Linksgewinde).</p> 	<p>3. Trennen Sie den „schnellverbundenen“ Druckminderer, indem Sie dem Umschalter waagrecht drücken und den ganzen Druckregler gleichzeitig nach oben ziehen.</p> 
<p>5. SETZEN Sie die Ventilschutzklappe auf der leeren oder halbleeren Flasche AUF, auch wenn sie nicht mehr benutzt wird.</p>	<p>4. SETZEN Sie die Ventilschutzklappe auf der leeren oder halbleeren Flasche AUF, auch wenn sie nicht mehr benutzt wird.</p>

5.3 Adapters für verschiedene Typen der Gasflaschen(nur LPG Version)

In Fällen, in welchen der im Gerät vorinstallierte Druckminderer zum Gasflaschenventilgewinde nicht passt, verwenden Sie einen der dem Gerät beigegebenen Adapters.



1 – Italien, die Schweiz: Außengewinde M10;

2 – Italien, Griechenland, Österreich, Slowenien: Innengewinde W20X1/14 LH;

3 – Großbritannien, Finnland, Island, Norwegen, Portugal, Schweden: Außengewinde M14x1,5;

4 – Belgien, Großbritannien, Frankreich, die Niederlande, Irland, Kroatien, Litauen, Luxemburg, Mazedonien, Montenegro, Serbien, die Slowakei, Slowenien, die Schweiz, Spanien, Tschechen: Innengewinde W21,8x1/14 LH.

5.4 Austausch des Druckminderers (nur LPG Version)

<ol style="list-style-type: none">1. Immer Druckminderer zwischen der Gasflasche und der Feuerstelle verwenden. Der Austausch vom Druckminderer muss jedes fünfte Jahr stattfinden! Die zugelassenen Druckhöhen: 30mbar, 37mbar (empfohlen), 50mbar. Nur Druckregler nach der EU-Norm EN16129 verwenden.2. Schalten Sie GaLiO Insert aus – Stellung OFF. Hauptbrenner und Zündflamme müssen ausgeschaltet sein.3. Trennen Sie den Druckminderer von der Gasflasche (die Anleitung oben).	
<ol style="list-style-type: none">4. Lockern Sie die Metallbinde mit einem Philips-Schraubendreher oder einem Gabelschlüssel.	
<ol style="list-style-type: none">5. Verschieben Sie die Metallbinde unten dem Stutzen des Druckminderers.	
<ol style="list-style-type: none">6. Ziehen Sie den Schlauch vom Stutzen des Druckminderers aus.	

<p>7. Setzen Sie einen neuen Schlauch auf den Stutzen des Druckminderers auf.</p>	
<p>8. Verschieben Sie die Metallbinde auf den Stutzen des Druckminderers zurück und drehen Sie bis zum Anschlag zu. ACHTUNG! Bei sichtbaren Beschädigungen die Metallbinde austauschen.</p>	

6. TECHNISCHE DATEN

Gaskategorie		I3B/P(30); I3P(30); I3+(28-30/37)	I3B/P(37); I3P(37);	I3B/P(50); I3P(50);	I2E(20); I2H(20);
Typ des Gerätes		A1 Outdoor/ Aussenbereich	A1 Outdoor/ Aussenbereich	A1 Outdoor/ Aussenbereich	A1 Outdoor/ Aussenbereich
Referenzgas		G30/G31	G30/G31	G30/G31	G20
Anschluss netto (Hi)	kW	10,3	11,8	12,9	9,4
Einlaufdruck	mbar	30	37	50	20
Gasstrom bei 15°C und 1013 mbar	m ³ /h	-----	-----	-----	1,0
Gasstrom bei 15°C und 1013 mbar	kg/h	0,81	0,93	1,02	-----
Brennerdruck beim maximalen Flammenniveau	mbar	22,2	27,3	35,4	11,0
Hauptbrennerdüse	mm	2,2	2,2	2,2	2,7
Zündanlage		G30-ZP2M-L	G30-ZP2M-L	G30-ZP2M-L	G30-ZP2M-L
Gasventil		Mertik GV 60	Mertik GV 60	Mertik GV 60	Mertik GV 60
Gasanschluss		Ø9mm	Ø9mm	Ø9mm	Gewinde außen 3/8"

7. KONTAKTDATEN DES HERSTELLERS

Hersteller: Planika Sp. z o.o.
Kontaktdaten: Bydgoska 38
86-061 Brzoza
Polen
Telefon: + 48 52 364 11 60
Fax: + 48 52 364 11 70